

iv2splus INFONETZ

Gütermobilität, MdZ 7. Ausschreibung (2016)

LARA Share

Peer to Peer LastenRad- und Abstellplatz-Sharing

Trotz der hohen Eignung und des großen Potentials des Lastenrads für den urbanen Raum, ist es in der Gütermobilität bisher ein Nischenprodukt und bei NutzerInnen kaum verbreitet. Nutzungshürden sind v.a. fehlendes Bewusstsein der Vorteile und Anwendungsfälle von Lastenrädern, die hohen Anschaffungskosten, fehlende Verfügbarkeit und Erlebbarkeit von Lastenrädern und fehlende Lastenrad-Abstellflächen mit sicheren, zielortnahen Stellplätzen. LARA Share möchte genau an diesen Nutzungshürden ansetzen und das Lastenrad im urbanen Raum stärker konstituieren, indem:

(A) die Verfügbarkeit von Lastenrädern für die gelegentliche Nutzung verbessert wird. Personen, die kein eigenes Lastenrad besitzen, bekommen einen Zugang zu diesem. Gerade für Unternehmen und Personen, die nur gelegentliche Transporte zu tätigen haben, wird das Lastenrad dadurch zu einer Alternative zum motorisierten Verkehr.

(B) das Angebot an geeigneten Abstellmöglichkeiten für Betriebe mit Transporttätigkeiten, die ein Lastenrad anschaffen möchten oder besitzen, erhöht wird. Die Verfügbarkeit von Lastenrädern wird durch die Bereitstellung geeigneter, für die NutzerInnen zugänglichen Abstellmöglichkeiten maßgeblich vorangetrieben. Dazu gehört die Klärung der Eignung von (leerstehenden) Flächen für das Abstellen von Lastenrädern, der Zugänglichkeit zu Fahrzeugen und Abstellräumen, Lösungen für versicherungsrechtliche Fragen etc.

Bestehende Lastenrad-Sharing-Plattformen weisen zahlreiche Schwächen auf (räumlich und organisatorisch begrenzter Zugang: Buchung mit längerer Vorlaufzeit, persönliche Schlüsselübergabe, monatlicher Wechsel des Verleihstandortes). Ziel ist deshalb die Konzeption einer Peer-to-Peer Online Sharing-Plattform als Drehscheibe zwischen AnbieterInnen und NachfragerInnen analog zu erfolgreichen Plattformen aus dem Wohn-, Arbeits- oder Lagersektor, die das Teilen von Fahrrädern und Abstellplätzen möglichst einfach und rasch anwendbar macht. Durch qualitative und quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung werden Motive und Anforderungen der NutzerInnen (Lastenrad-NachfragerInnen, Lastenrad-AnbieterInnen, Abstellplatz-AnbieterInnen, Abstellplatz-NutzerInnen) eruiert, um die Lösungen im Labor- und Feldtest optimal an die NutzerInnen- Bedürfnisse anzupassen. Die Entwicklung eines Geschäftsmodells und eines Finanzierungsplans soll zudem einen kostendeckenden Betrieb der Plattform ermöglichen. Das Alleinstellungsmerkmal von LARA Share besteht darin, eine übergeordnete Initiative für das Zusammenbringen von Lastenrad-BesitzerInnen und potenziellen NutzerInnen zu etablieren, sowie gleichzeitig als Nebeneffekt Leerstand in Wien zu begegnen. Diese Verknüpfung umweltfreundlicher Gütermobilität durch Lastenräder, deren Bereitstellung für verschiedene NutzerInnengruppen und die Belebung sowie wirtschaftliche Aufwertung von Leerstand hat Neuigkeitscharakter. Zusammenfassend strebt LARA Share folgende Projektergebnisse an: einen Überblick über relevante Rahmenbedingungen und Wissen über die NutzerInnenbedürfnisse gewinnen, um darauf aufbauend die Peer-to-Peer Online Sharing-Plattform und ein Geschäftsmodell für LARA Share zu entwickeln.

Programmlinie

Gütermobilität

MdZ 7. Ausschreibung (2016)

Projektleitung

TU Wien - FB Verkehrssystemplanung |

Department für Raumplanung

Prof. Dr. Martin Berger

Tel.: +43-1-58801-28510

E-Mail: martin.kp.berger@tuwien.ac.at

Projektpartner

Forschungsgesellschaft Mobilität - Austrian
Mobility Research FGM-Amor gemeinnützige
Gesellschaft m.b.H.

Dipl.-Geogr. Julia Zientek

Tel.: +43-316-810451-76

E-Mail: zientek@fgm.at

Lisa Schmidt e.U.

Mag. Lisa Schmidt

Tel.: +43-699-17144890-

E-Mail: office@liskaschmidt.at

snowreporter Telekommunikationssysteme
GmbH

Andreas Zobl

Tel.: +43-664-8761289-

E-Mail: andreas.zobl@snowreporter.com